NACHRICHTEN AG
Deutschland

09. Februar 2025

Hündin Kaia startet Abenteuerreise und wird von Polizei gestoppt!

Hündin Kaia begeisterte mit ihrem Alleingang: Selbstständig fuhr sie 12 km Bus nach Traiskirchen und wurde von der Polizei gestoppt.

Traiskirchen, Österreich - Ein ganz besonderer Vierbeiner hat in der vergangenen Woche für Aufsehen gesorgt! Die Hündin Kaia, ein Collie-Mischling, machte sich am 6. Februar in Bad Vöslau, Bezirk Baden, auf einen abenteuerlichen Solo-Ausflug. Mit einem Hauch von Unabhängigkeit und einer Prise Neugier bestieg sie einen Linienbus und fuhr ohne Begleitung erstaunliche 12 Kilometer bis nach Traiskirchen. Diese unerwartete Reise endete erst, als Polizeibeamte sie bei einer Haltestelle entdeckten. Die Ordnungshüter intervenierten und gaben der kleinen Ausreißerin eine Verwarnung, aber nicht ohne zuvor ein paar Leckerlis und Streicheleinheiten zu verteilen, wie **5min.at** berichtet.

Als die Polizei die Entführung auflöste, stellte sich heraus, dass Kaia ein ganz besonders talentierter Hund ist. Ihre Besitzerin erläuterte, dass die Hündin in der Lage ist, Türen selbständig zu öffnen. Es war jedoch ihre erste richtige Busfahrt. Dank ihres integrierten Chips konnte die glückliche Herrin schnell ausfindig gemacht werden, und so endete das aufregende Abenteuer für Kaia mit einem Wiedersehen, wie **Die Presse** feststellt. Diese unerwartete Tour hat nicht nur für einige Lacher gesorgt, sondern auch gezeigt, dass Hunde manchmal ganz eigene Ideen haben, wie sie den Alltag meistern können.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Traiskirchen, Österreich
Quellen	• **www.5min.at** • **www.diepresse.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at